

Binnenmigration in der EU – Lösung

1 Erklären Sie kurz auf Basis der Informationen in M1 die Begriffe Push- und Pullfaktoren.

[11]

Lösungsvorschlag

Push-Faktoren sind Bedingungen oder Umstände, die Menschen aus ihrem ursprünglichen Wohnort „wegdrücken“. Diese können wirtschaftliche Unsicherheit, politische Instabilität, soziale Unruhen, Diskriminierung oder Umweltkatastrophen umfassen. Auf der anderen Seite stehen Pull-Faktoren, die Menschen dazu „ziehen“, sich in andere Gebiete zu begeben. Diese können eine bessere wirtschaftliche Lage, politische Stabilität, Bildungsmöglichkeiten, familiäre Bindungen oder Arbeitsmöglichkeiten sein. Zusammen bilden Push- und Pull-Faktoren ein komplexes Netzwerk von Anreizen und Zwängen, das die Entscheidungen der Menschen beeinflusst, ihren Wohnort zu verändern.

Push- und Pullfaktoren

Wenn Menschen ihren Wohnort verlassen, geschieht dies oft aufgrund einer Kombination von Faktoren, die als „Push- und Pull-Faktoren“ bezeichnet werden. Diese Begriffe stammen aus dem Englischen und bedeuten wörtlich „drücken“ und „ziehen“. Die Idee dieser Konzepte wurde erstmals von dem Forscher LEE in den 1970er Jahren entwickelt, als er eine umfassende Migrationstheorie entwickelte. Diese Theorie geht davon aus, dass es Push-Faktoren gibt, die Menschen dazu bringen, ihren ursprünglichen Wohnort zu verlassen. Diese Faktoren können verschiedene Formen annehmen, darunter wirtschaftliche Unsicherheit, politische Instabilität, soziale Unruhen, Diskriminierung oder Umweltkatastrophen. Auf der anderen Seite stehen die Pull-Faktoren, die Menschen dazu bewegen, sich in andere Gebiete zu begeben. Diese Faktoren können eine bessere wirtschaftliche Lage, politische Stabilität, Bildungsmöglichkeiten, familiäre Bindungen oder Arbeitsmöglichkeiten umfassen. Push- und Pull-Faktoren bilden somit ein komplexes Netzwerk von Anreizen und Zwängen, das die Entscheidungen der Menschen beeinflusst, ihren Wohnort zu verändern.

(nach <https://geohilfe.de/humangeographie/stadtgeographie/begriffe/push-und-pull-faktoren/>, abgerufen am 22.2.2024)

M1 Push- und Pullfaktoren

global 6

2 Ordnen Sie die Begriffe aus der Box der Tabelle zu.

[11]

Demokratie, Armut, Arbeitslosigkeit, politische Instabilität, kulturelle Attraktivität, kulturelle Vielfalt, Konflikte, Freiheit, Krieg, Umweltzerstörung, mangelnde Bildung, Diskriminierung, soziale Ungerechtigkeit, ethnische Konflikte, fehlende Perspektiven, Korruption, mangelnde Infrastruktur, politische Repression, Sicherheit, fehlende Menschenrechte, bessere Lebensbedingungen, bessere Lebensqualität, politische Stabilität, bessere Bildungschancen, Familienzusammenführung, bessere Gesundheitsversorgung, Wirtschaftswachstum, Arbeitsmöglichkeiten, politische Stabilität, Sicherheit, Naturkatastrophen, Bildungsmöglichkeiten, Gesundheitsversorgung, Familienzusammenführung, religiöse Verfolgung, Naturkatastrophen, schlechte Gesundheitsversorgung, Verfolgung, Arbeitsmöglichkeiten, Wirtschaftswachstum

Pull-Faktoren	Push-Faktoren
<i>Wirtschaftswachstum, bessere Lebensbedingungen, politische Stabilität, Demokratie, Arbeitsmöglichkeiten, bessere Bildungschancen, Familienzusammenführung, kulturelle Vielfalt, Sicherheit, bessere Gesundheitsversorgung, Wirtschaftswachstum, Arbeitsmöglichkeiten, politische Stabilität, Sicherheit, Freiheit, bessere Lebensqualität, Bildungsmöglichkeiten, Gesundheitsversorgung, Familienzusammenführung, kulturelle Attraktivität</i>	<i>Armut, Arbeitslosigkeit, politische Instabilität, Konflikte, Krieg, Verfolgung, Naturkatastrophen, Umweltzerstörung, mangelnde Bildung, schlechte Gesundheitsversorgung, Diskriminierung, soziale Ungerechtigkeit, ethnische Konflikte, religiöse Verfolgung, Naturkatastrophen, fehlende Perspektiven, Korruption, mangelnde Infrastruktur, politische Repression, fehlende Menschenrechte</i>

